

Du kannst nicht behalten

Ich denke an die Segnung,
die Du schenkst, Herr.
Ich vertraue es gibt mehr
aus deiner Hand.
Aller Reichtum den ich hab,
hat die Bestimmung:
Soviel wie möglich
tun für Dein Land.

Und Du kannst nicht behalten,
Du kannst nicht behalten,
was Gott Dir schenkt bleibt von ihm.
Du kannst nicht behalten,
Du kannst nicht behalten,
doch Du kannst es geben hin für ihn.

Ich will die Hände immer offen halten,
und in dieser Zeit,
fühl ich manchen Schmerz.
Ja, ich hab genug gesehn,
kenn die Gefahren,
was Du festhältst, hält dich fest, nimmt Dein Herz.

Und Du kannst nicht behalten ...
Nun,

Herr, ich gebe Dir zurück,
denn Du gibst was ich brauch,
segnest mich, damit ich segne,
ich will nun leben, was ich glaub.

Nein, Du kannst nicht behalten...

Übersetzung: Matthias Straub
© 2001 New Spring Publishing/Paragon Music Corp./Vacation Boy Music/Imagem
Music/Small Stone Media bv, Holland